

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1823

41 (22.5.1823)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 41. Donnerstag den 22. May 1823.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachungen.

Sämmtliche dahier wohnende Groß. Staatsdiener und übrige Einwohner werden hiemit aufgefordert, ihre in dem Jahr 1804 nicht hier sondern auswärts geborne Söhne zur Eintragung in die Kon-
scriptions-Liste binnen 14 Tagen bey dem hiesigen Stadtrath bey Vermeidung der auf die Verschweigung gesetzten Strafen nachhaft zu machen.

Karlsruhe den 13. May 1823.

Großherzogl. Stadt-Direction.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Zu-
folge höherer Anordnung soll zur Versteigerung des
Wirth Winterharter'schen zweyflöckigen
Wohnhauses sammt Hintergebäude und Garten an
der langen Straße neben der Reißischen Chaisenfabrik
ein nochmaliger Versuch gemacht werden. Man hat
hiezü Termin auf Dienstag den 3. Juny d. J. Vor-
mittags 10 Uhr auf hiesiger Rathskanzley anberaume,
wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 6. May 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Schuldenliquidation.] Ueber
die Verlassenschaft des in Gottsauge gestorbenen Ar-
tillerie-Schmidemeisters Jakob Sulzer ist der Sankt-
prozeß erkannt, und Termin zur Schuldenliquidation
auf Montag den 2. Juny d. J. Vor- und Nach-
mittags anberaume worden. Wer demnach an diese
Sulzer'sche Verlassenschaft eine Ansprache machen
will, hat sich am bestimmten Tag im Gasthaus zum
König von Preußen bei der Commission einzufinden,
unter Vorlegung der Beweispurkunden zu liquidiren,
und ein allenfallsiges Vorzugsrecht an- und auszu-
führen, bey Strafe des Ausschlusses. Dieses wird
mit dem Anhang bekannt gemacht, daß Waisenrich-
ter Turban zum Masse-Curator bestellt ist und nur
an diesen gültig bezahlt werden kann.

Karlsruhe den 5. May 1823.

Großherzogl. Stadtaamt.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die
Wagner Jakob Peter'schen Erben lassen Samstag
den 24. May d. J. Nachmittags 2 Uhr, die zur
Verlassenschaftsmasse ihres verstorbenen Vaters ge-
hörige beide Häuser in der Zähringer Straße Nro. 7,
und in der kleinen Spitalstraße Nro. 2. sammt Zu-
gehörte in dem Hause in der Zähringerstraße noch-
mals freiwillig versteigern, und dem Meistbietenden
unter Bedingungen, die dahier eingesehen werden
können, endgültig zuschlagen.

Dies wird mit dem Anhang öffentlich bekannt
gemacht, daß auf das Haus in der Zähringer Straße
bereits 9,250 fl. und auf das in der kleinen Spital-
straße 1805 fl. geboten sind.

Karlsruhe den 10. May 1823.

Großherzogl. Stadt-Amtrevisorat.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Diejenige,
welche eine Ansprache an den Nachlaß des kürzlich
verstorbenen Theilungs-Commissairs Hunzinger zu
machen haben, werden hiermit aufgefordert binnen
14 Tagen dieselbe bey dießseitiger Stelle anzugeben.

Karlsruhe den 13. May 1823.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Di-
enstag den 3. Juny d. J. Vormittags 10 Uhr wird
bey unterzeichneter Stelle das 3flöckige Wohnhaus
des Mahler Deths in der langen Straße nahe beim
Mühlburger Thor, neben Handelsmann Schmieder
und neben Ihrer K. Hohheit der Frau Markgräfin
Friedrich, sammt zweyflöckigem Hintergebäude und

Garten wiederholt öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 6. May 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Karlsruhe. [Farb ic. Ingredivien und Thran-Lieferung.] Da der Accord über die Lieferung von Farb ic. Ingredivien und Thran für das Groß. Arsenal mit Ende d. M. abläuft; so werden diejenigen, welche die künftige Lieferung vom 1. Juny d. J. bis ultimo May 1824 übernehmen wollen, aufgefordert, die Bedingungen hierüber bey unterzeichneter Stelle zu vernehmen, und hierauf ihre Submissionen schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift „Farb ic. Ingredivien u. Thranlieferung betreffend“ bis zum 26. d. M. hieher einzureichen.

Karlsruhe den 14. May 1823.

Groß. Arsenal-Direction.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der verlängerten Waldhornstraße No. 53. ist ein unteres Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzremis, und kann bis 23. July bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 27. ist im Hintergebäude ein Logis auf den 23. July zu vermieten, bestehend in 2 großen Zimmern, wovon das eine tapetirt, einer Speisekammer, Keller, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten; das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

In der Akademiestraße bei Stadtdiener Dehler ist der 2te Stock in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus und Speisekammer bestehend auf den 23. October zu vermieten.

In der langen Straße, im Haus No. 22. ist im 2ten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern nebst Küche und alle dazu erforderliche Bequemlichkeit und ist bis den 23. July zu beziehen.

Auf dem Ludwigsplatz Haus No. 59. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel für einen ledigen Herrn zu verleihen, und kann auf den 1. Juny bezogen werden.

In der Kreuzstraße No. 3. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern nebst Speisezimmer, Waschhaus, Holzremis, Keller ic. u. ist auf den 23. July oder 23. Oct. zu beziehen.

Die untere Etage des in der langen Straße dahier gelegenen, mit 213. bezeichneten Hauses des verstorbenen Bäckermeisters Schwindt, steht, vom 23. July d. J. an, auf mehrere Jahre zu vermieten und kann täglich von dieser Wohnung, sammt zugehöriger, wohl eingerichteter Bäckerey Einsicht genommen werden; jedoch bemerkt man hieby, daß nach dem letzten d. M., keine Mietzinsanerbote mehr angenommen werden.

In der Erbprinzenstraße No. 8. ist der mittlere Stock zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. July bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 18. im mittlern Stock sind 2 oder 3 schön tapezirte Zimmer mit oder ohne Möbel für ledige Herrn auf den 23. July zu vermieten.

In der Zähringer Straße neben der Briefpost ebener Erde, sind 2 tapezirte Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Juny zu beziehen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bey Maurermeister Müller in der Hirschhaase ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus, Speisekammer und Holzremis auf den 23. October zu beziehen.

Auf dem Hospitalplatz Haus No. 37. ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speisekammern, Holzlage, gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten und kann auf den 23. July bezogen werden.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es sucht ein noch lediger junger Mann ein Logis von 2 bis 3 Zimmern nebst Küche, zu ebener Erde, in einer gelegenen Gegend, welches zu einem kleinen Laden eingerichtet werden könnte, wer ein solches besitzt, kann im Comptoir dieses Blattes nähere Nachricht erheben.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 500 fl. zu 5 pCt. und hinlängliche Versicherung für hiesige Stadt zum Ausleihen parat. Das Comptoir dieses Blattes sagt wo.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Frisches Seltzer, Gilmauer, Embser, Bachinger, und Weltbacher Schwefelwasser ist bey Unterzeichnetem zu haben. Gustav Pfeiffer.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Kaufmann Wagner ist eine Partie holländischer Lim und Bismarcksteine zu sehr billigen Preisen, dergleichen ächtes Mannheimer Wasser, der Krug für 40 Kr. zu haben.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter macht einem hohen Adel und verehrlichen Publikum hiemit bekannt, daß der in der Kunstausstellung aufgestellte von Seidenzeug mit sammetnen Blumen gewürkter Ueberzug zu einem Kanapee und 6 Stühlen um billigen Preis im goldenen Anker dahier zu haben ist.

Kasimir Korb, von Mannheim.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzeichneter macht hiermit die Anzeige, daß er sein Logis in der neuen Herrengasse verlassen, und nun in der Amalienstraße No. 6. wohne.

Burkardt,
Accisor und Steuereinnnehmer.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich von Hr. Handelsmann Bitter ausgezogen bin, und nun bei Hr. Nagelschmid Scheerer, in der alten Herrengasse No. 12. wohne. Ich empfehle mich bestens, und bitte, das mir früher geschenkte Vertrauen ferner fortzusetzen.

J. Maher, Schneidermeister.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht hiermit bekannt, daß er sein Logis in der alten Adlerstraße No. 1. verlassen hat, und in die alte Kronensstraße No. 6. gezogen ist. Er empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum mit seinen neuesten und geschmackvollsten Tapeten, und bittet um fernern günstigen Zuspruch. Karlsruhe den 13. May 1823.

Karl Helm, Tapetenfabrikant.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Endes Unterschriebener macht hiermit ergebenst bekannt, daß er sein seitheriges Logis in der Lammgasse No. 8. verlassen hat, und jetzt in der Bären-gasse in No. 1. bey Hr. Hofkürschner Keller dem Gasthof zum goldenen Anker gegenüber wohnt, empfiehlt sich daher mit allen in sein Fach einschlagende Artikel und bittet um geneigten Zuspruch.

E. Schreiber,
Juvelier und Goldarbeiter.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht andurch ergebenst bekannt, daß er in den Zickel im Hause des Herrn

Hofbanquier Haber eingezogen ist; im Besig guter und bequemer Chaisen, und besonders eines neuen Stadtwagens, kann er alles in dieser Hinsicht gefordert werdende vollkommen leisten, weswegen um das bisher gehabte Vertrauen geborfsamst bittet.

Franz Schmitt, Stadtkutscher.

(1) Karlsruhe. [Dienstsuch.] Eine Person welche in allen häuslichen Geschäften vorzüglich im Kochen gut bewandert ist, und die besten Zeugnisse besitzt, sucht als Köchin einen Platz zu erhalten. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstantrag.] Eine ledige Person in gesetzten Jahren, oder eine kinderlose Wittwe, welche etwas Lesen und Schreiben kann, und Zeugnisse ihres Wohlverhaltens besitzt, und sich zum Waidienst verstehen will, auch wenn sie noch in solchen Geschäften unerfahren ist, kann sich im Bürgerhospital alhier melden.

Kirchenbuch-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 1. April. Johann Bernhard, Bat. Bernhard Red, Bürger und Bierwirth.

Den 3. Karl Ludwig Leopold August, Bat. Hr. Johann Nepomuck Spreng, Bürger und Handelsmann.

Den 4. Apbons Napoleon, Vater Herr Apbon Clemir, Partikulier von Lyon.

Den 8. Johann Heinrich, Bat. Johannes Michael, Oberkanonier.

Den 11. Leopold Georg Mathias, Bat. Hr. Johann Georg König, Groß. Hornmusik.

Den 15. Emilie, Bat. Hr. Michael Winter, Bürger und Uhrmacher.

Den 17. Ein Knabe, Bat. Joseph Haas, Schutbürger.

Den 19. Daniel Bernhard, Bat. Bernhard Barth, Schutbürger und Zimmermann.

Den 20. Marie Elisabeth, Bat. Franz Joseph Bärn, Wachtmeister beim Groß. ArtillerieTrain.

Den 20. Katharine Louise Magdalene, Bat. Franz Baumann, Bodenwischer in Diensten Sr. Hoheit des Hrn. Markgrafen Leopold.

Den 22. Karl Wilhelm Joseph, Bat. Hr. Karl v. Fabert, Hauptmann bei der Groß. Artillerie.

Den 22. Ernestine Jakobine Karoline Christiane, Bat. Joseph Valentin Dierz, Kanzleidiener.

Den 23. Karoline Marianne, Bat. Felix Hofstätter, Sergeant bey der Leib Grenadier Garde.

Den 24. Georg, Bat. Joseph Mark, Polizeydiener.

Den 24. Juliane, Bat. Benedikt Knöch, Geladrons-Schmidt.

Den 27. Marie Philippine, Bat. Philipp Artmann, pensionirter Houtboist.

Den 28. Karl Martin, Bat. Peter Herb, Sergeant beim 1ten InfanterieRegiment.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)
Den 10. April. Joseph Riesberger, Fdrster in Waidorf, mit Katharine Karoline Baumann von hier.

Den 24. Franz Simon Hug, Feldwebel beim 1ten InfanterieRegiment, mit Ernestine Nikola von hier.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)
Den 3. April. Katharine geb. Martin, Ehefrau des Christian Billing, Schuhbürgers und Maurers, alt 42 Jahre 6 Monate.

Den 3. Marie Klossa, Wit. Christoph Wanney, Bürger und Bäckermeister, alt 2 Jahre 4 Monate 26 Tage.

Den 4. Joseph Göbel, Schuhmachergesell aus Rothweil, alt 29 Jahre.

Den 16. Anton Thoma, Dragoner, von Burg, Amts Waldshut, alt 30 Jahre.

Den 16. Anton May, Tambour beim 1ten Infanterie-Regiment, von Mannheim, alt 21 Jahre.

Den 17. Ein Knabe, Wit. Joseph Haas, Schuhbürger, alt 2 Stunde.

Den 19. Margarethe geb. Schwab, Wittve des verstorbenen Schullehrers Nikolaus Eckert in Mannheim, alt 8 Jahre.

Den 22. Katharine geb. Rausch, Ehefrau des Jakob Würbs, Zimmermann dahier, alt 33 Jahre.

Den 24. Daniel Bernhard, Wit. Bernhard Barth, Schuhbürger und Zimmermann, alt 5 Tage.

Den 30. Balthasar Himmel, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 63 Jahre.

Fremde vom 16. bis 20. May.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Erbprinzen. Hr. Birgel, Syndikus mit Gattin von Jülich.

Im Kreuz. Hr. Baudard, Kaufmann von Paris. Hr. Dilm, Kaufmann von Lauterbach. Hr. Hofmann, Kaufmann von Schwellingen. Hr. Zickwolf, Kaufmann von Heilbronn. Hr. Wertheim, Commissionär von München. Hr. Trombetta, Kaufmann mit Familie von Frankfurt. Hr. Webe, Kaufmann von Kassel. Hr. Faisoul, Hofgerichts-Advokat von Kaffatt. Hr. v. Treonis, Hr. Samson und Hr. Föochen, Studenten von Heidelberg. Hr. v. Rotberg, Tambour von Friedrichthal. Herr Baron v. Hennen mit Gattin von Paris. Hr. Edmu-

kert, Kaufmann von Mannheim. Hr. Ucht, Kaufmann von Hanau. Hr. Pertz, Dr. med. von Bilschhoffheim.

Im Darmstädter Hof. Hr. Bachsmuth, Dr. juris von Heidelberg. Hr. Kiefewetter, Student von da. Hr. Schmidt, Kaufmann von Glatbach. Hr. Jakob, Kaufmann von Manchester. Hr. Mayer, Kaufmann von Schmaibach. Madame Deschamp, von Straßburg. Hr. Weil und Hr. Flersheim, Kaufleute von Frankfurt. Hr. Rosenthal, Kaufmann von Adelsheim. Hr. Morel, Sprachmeister von Bruchsal.

Im Säbbringer Hof. Hr. Beck, Kaufmann von Fürth. Hr. Lind, Kaufmann von Singheim. Hr. Kall, Offizier von Landau. Hr. Washeim, Kaufmann daher.

Im Kaiser. Hr. Ketter, Kaufmann mit Familie von Landau.

Im schwarzen Bären. Hr. Hofmann, Kaufm. von Speyer. Hr. Becker, Kaufmann von Heilbronn. Hr. Lumpy, Kandidat von Kaffatt. Hr. Baronowsky, Partikulier von Wien. Hr. Baron von Bühler von Schweiggeln.

Im goldnen Ochsen. Hr. Birtz, Steuer-Perquator von Oberwiesheim. Hr. Kestler, Kaufm. von Straßburg. Hr. Baag, Scribent von Durisch. Hr. Lanasdorf, Hr. Reichna und Hr. Schramm, Studenten von Heidelberg. Hr. Lindenmayer, Pfarrer von Pforzheim. Hr. Urbani, Partikulier von Stuttgart. Hr. Schnell, Partikulier von Nuits. Hr. Löw, Rechts-Praktikant von Wiesloch. Hr. v. Hagen, Student von Berlin.

Im Waldhorn. Hr. Wagner, Baumeister von Baden.

Im Ritter. Hr. Bayer, Kaufmann von Gieslen. Hr. Schrader, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Müller, Kaufm. von Kassel. Hr. Kolbe, Partikulier von Herrrode. Hr. Fischer, Kaufmann von Köln. Hr. Dehete, Kontrolleur von Pforzheim.

In Privathäusern. Hr. Frenberg, Kreis-Revisions-Director mit Familie von Offenburg.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 10. May 1823.

Fruchtpreis.	Karlsruhe		Durlach		Pforzheim		Brodware.				Karlsruhe		Durl.		Fleischware.		Karlsru.		Durl.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		
Das Malter	—	—	—	—	—	—	—	—	Ein Beck zu	—	—	—	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—	—	
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	—	—	1 kr. hält	—	6	—	6 1/2	—	—	—	Ochsenfleisch	8	—	8	—	
Alter Kernen	9	38	9	38	—	—	—	—	bito zu 2 kr.	—	12	—	13	—	—	—	Gemeines	—	—	—	—	
Weizen	8	30	8	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Rindfleisch	6	—	6	—	
Neues Korn	—	—	—	—	6	56	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	—	—	—	Kuhfleisch	6	—	6	—	
Altes Korn	6	30	6	30	—	—	—	—	6 kr. hält	1	7	1	7	—	—	—	Kalb- fleisch	6	—	6	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	—	—	Rüplingsfl.	—	—	—	—	
Gerstet	6	—	6	—	5	52	—	—	zu 5 1/2 kr. hält	2	—	—	—	—	—	—	Hammeß	7	—	7	—	
Haber	4	50	4	50	4	20	—	—	bito zu 11 kr.	4	—	—	—	—	—	—	Schweinefl.	7	—	7	—	
Weißkorn	6	—	6	—	8	—	—	—	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	—	—	—	Ochsenunge	8	—	8	—	
Erbsen d. Erf.	—	—	—	—	1	36	—	—	zu 10 kr. hält	—	—	—	—	—	—	—	Ochsenmoul	22	—	—	—	
Linßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Ochsenfuß	8	—	8	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Kalb- kopf	22	—	16	—

(Wittuationen = Preise.) Rindschmalz das Pfund 18 kr. — Schweinschmalz 16 kr. — Butter 16 kr.
Lichter, gegossene 16 kr. — Saise 14 kr. — Unschitt das Pf. — kr. 11 Eyer 8 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.